

GEMEINDEINFO

DIE GEMEINDE INFORMIERT



Einladung zum Opernbesuch „Cavalleria rusticana & Pagliacci“

Freitag 19. Oktober 2018, 19.30 Uhr

Oper Graz

Kartenpreis: € 28,00 (ca. 20% Ermäßigung)

Bestellung: bis 04. Oktober 2018 bei
Bernhard Pletz 0676/88 01 52 60 oder
bernhard.pletz@caritas-steiermark.at

Karten solange der Vorrat reicht.

Und so geht's:

- Karten bestellen
- nach Rückmeldung Kartenpreis auf Konto überweisen
- Karten-Übergabe: persönlich oder vor Beginn der Vorstellung in der Oper Graz

Inhalt:

Santuzza erkennt, dass ihr Verlobter Turiddu noch immer nicht von seiner früheren Geliebten Lola lassen kann, die inzwischen mit Alfio verheiratet ist. Tief gekränkt nimmt sie Rache, indem sie Alfio ihre Ahnung mitteilt. Pietro Mascagni hat diesen von ihren Emotionen bestimmten Menschen in seiner „Cavalleria rusticana“ ein Denkmal gesetzt. Und auch in „Pagliacci“ von Ruggero Leoncavallo endet die Eifersucht blutig: „Der Künstler ist ein Mensch und soll für Menschen schreiben. Und aus dem wahren Leben hat er seinen Stoff geholt. Ein Knäuel von Erinnerungen erhob eines Tages tief in seiner Seele die Stimme, und er schrieb mit echten Tränen, und die Schluchzer gaben ihm den

Takt an! Und ihr – statt unsrer armen Narrenkleider, schaut lieber unsre Seelen an, wir sind Menschen aus Fleisch und Blut.“ In dem berühmten Prolog der Oper „Pagliacci“ wird die Frage nach Spiel und Wirklichkeit, Schein und Sein gestellt, die sich wie ein Schatten über beide Meisterwerke wirft. Wie wahrhaftig ist die Liebe Santuzzas, Turiddu, Lolas, Canios oder Neddas? Wer findet in wem das echte Leben, die perfekte Illusion? Wie durchtränkt sind die Seelen von Eifersucht, Hass und verschämter Liebe? Die beiden Opern entführen uns nach Süditalien, wo die Sonne brennt, die Kirchenglocken zur Ordnung rufen und das Sehnen nach Blutrache den Marktplatz tränkt: Los geht's. Das Spiel beginnt!

Weitere Infos: <https://www.oper-graz.com/production-details/cavalleria-rusticana-amp-pagliacci>

Vielen Dank an Bernhard Pletz für die Organisation! 



60 Jahre Kinderdorf


„Es war ein kleines verwunschenes Schloss, das träumte lange verschlafen vor sich hin, bis eines Tages ein Zauberer kam und es auf wundersame Weise zu neuem Leben erweckte. Er füllte es bis an den Rand mit Kinderlachen. Anton Afritsch - so hieß der Zauberer. Seine Zauberworte waren Idealismus und Entschlossenheit.“ (Karl Birzele)

Dieser Zauberer gründete vor 60 Jahren das nach ihm benannte Kinderdorf am Steinberg, das deshalb herzlich zur großen Geburtstagsfeier einlädt! Im Steinbruch erwartet die BesucherInnen ein buntes Programm für alle kleinen, großen und in Erwachsenen versteckten Kinder.



Der Erlös kommt den über 40 Kindern und Jugendlichen im Kinderdorf zugute. 

Orientierungslauf des Bundesheers

Am 21. September 2018 findet von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr ein militärischer Orientierungslauf mit etwa 25 Teilnehmern im Gemeindegebiet von Thal statt. Start und Ziel sind beim Wirtshaus Kreuzwirt. 

Schulgeldbeitrag für private Neue Mittelschulen

Elternpaare und Alleinerziehende mit einem jährlichen Nettoeinkommen von maximal € 40.000,- erhalten auf Antrag für den Besuch ihres Kindes einer privaten Neuen Mittelschule eine Förderung von der Marktgemeinde Thal. Für jedes weitere Kind, das gleichzeitig eine private Neue Mittelschule besucht, erhöht sich die Bemessungsgrundlage um € 7.268,-.

Der Antrag muss zu Schuljahresbeginn gestellt werden. Nach dem 30. September eingehende Förderungsanträge können nicht berücksichtigt werden!

Das Antragsformular mit den Förderungsbedingungen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde www.thal.gv.at unter der Rubrik Bürgerservice/Formulare & Anträge. Gerne erteilen Ihnen auch die Mitarbeiterinnen des Bürgerservice im Gemeindeamt oder unter Tel. (0316) 58 34 83 weitere Auskünfte.

Wir wünschen unseren Schul- und Kindergartenkindern einen guten Start ins neue Schul- bzw. Kindergartenjahr! 